



Verhandlungsbericht **(GR-Sitzungen 17. Juni 2012)**

Die Delegierten der Region Zürcher Oberland (RZO) haben kürzlich einem auf drei Jahre befristeten Projekt zur Gründung einer Regionalen Standortförderung zugestimmt. Das Konzept umfasst die drei Handlungsfelder Leben/Freizeit, Arbeiten und Wohnen. Konkret geht es um die Vermarktung des Leistungsangebotes im Tourismus, der Positionierung des Wirtschaftsstandortes Zürcher Oberland, die Vernetzung der Gemeinden und Organisationen mit Gewerbe und Industrie, die Koordination von Anfragen für neue Firmenstandorte sowie um die Imagepflege der Wohnregion Zürcher Oberland. Die meisten Gemeinden wären alleine zu klein, um wirkungsvoll Standortförderung zu betreiben. Der Gemeinderat hat sich bereits am 27. Juni 2012 für die Projekt-Beteiligung ausgesprochen. Dies jedoch noch mit dem Vorbehalt der Teilnahme von der überwiegenden Mehrheit der RZO-Gemeinden. Erfreulicherweise zeichnet sich nun diese Mitwirkung ab, weshalb Gossau definitiv während den nächsten Jahren beim Projekt mitwirken wird.



Der Gemeinderat hat

- die Daten für die Gemeindeversammlungen 2013 auf folgende Termine festgelegt:

- 17. Juni 2013

- 25. November 2013

Bei Vorliegen einer genügend grossen Anzahl von beschlussreifen Geschäften erfolgen zudem am 25. März 2013 und 16. September 2013 weitere Gemeindeversammlungen. Der jeweils darauffolgende Montag (ausser Ostermontag, 1.4.13, hier 8.4.13) ist für eine allfällige Fortsetzung der Gemeindeversammlung reserviert.

- für die Schaffung einer Lehrstelle bei der Handweberei Bauma durch die „Stiftung zur Erhaltung und Förderung des traditionellen Handwerks, insbesondere der Handweberei“ befristet von 2012 bis 2015 einen jährlichen Beitrag von Fr. 5'000.— zugesichert;
- dem Indian Land Museum Gossau für das Jahr 2012 einen Kulturbeitrag von Fr. 25'000.-- ausgerichtet.



- für die Instandsetzung der Hasenacherstrasse einen Kredit von Fr. 260'000.-- inkl. MwSt. genehmigt;
- für die Anschaffung und Erstellung eines Salzsilos auf dem Werkhofareal einen Kredit von Fr. 165'000.-- genehmigt;
- folgende Aufträge im Zusammenhang mit dem Neubau des neuen Feuerwehr- und Werkgebäude erteilt:
 - BKP 213.2, Montagebau in Stahl, an die Aepli Stahlbau AG, Gossau SG, zum Betrage von Fr.144'378.10 inkl. MwSt.;
 - BKP 215.2, Fassadenbau, an die Bernhard Polybau AG, Langenthal, zum Betrage von Fr. 92'508.50 inkl. MwSt.;
- das Konzept für die Festplatzanschlüsse an der Laufenbachstrasse samt dem entsprechenden Kredit in der Höhe von Fr. 70'000.-- inkl. MwSt. genehmigt und die Arbeiten an die Energie Gossau AG vergeben.



- folgende Aufträge vergeben (teils Neuvergabe wegen Konkurses des bisherigen Auftragsnehmers):
 - die Deckbelagsarbeiten an der Rebhaldenstrasse an die W. Stehli AG, Gossau ZH, zum Betrage von Fr. 62'856.-- inkl. MwSt.;
 - die Erhöhung der Konsolköpfe der Brücke Bachstrasse am Gossauerbach an die Lerch AG, Winterthur, zum Betrage von pauschal Fr. 42'000.-- inkl. MwSt.;
 - die Ingenieurleistungen bezüglich Ausbau des Gossauerbachs, Abschnitt Stockenstrasse, km 0.79-1.013, an die dsp Ingenieure AG, Greifensee, zum Betrage von Fr. 286'097.40 inkl. MwSt.;
 - den Auftrag für die Tiefbauarbeiten Bönlerstrasse, Abschnitt Bubiker- bis Hasenacherstrasse neu an die Strazo AG, Hinwil zum Betrage von Fr. 798'530.45 erteilt. Der Anteil für die Gemeinde beträgt netto inkl. MwSt. Fr. 731'352.65;

- für die Instandsetzung der Tannenbergrasse einen Kredit von Fr. 690'000.-- inkl. MwSt. genehmigt.



- für die Zusammenarbeit mit dem Spitex-Verein Gossau eine neue Leistungsvereinbarung genehmigt;
- beschlossen, sowohl die Kehricht-Grundgebühren als auch die volumen- und gewichtsabhängigen Gebühren für das Jahr 2013 unverändert beizubehalten;
- für die Durchführung der Bundesfeier 2012 einen Kredit von Fr. 10'750.- genehmigt
- vom Rücktritt Rudolf Krauers als Feuerwehrkommandant per Ende des Jahres 2012 unter bester Verdankung seines grossen Einsatzes im Dienste der Gemeinde Kenntnis genommen. Zu seinem Nachfolger per 1. Januar 2013 hat der Gemeinderat Hans Schenkel, den bisherigen Stellvertreter, ernannt. Neuer stv. Kommandant wird Mark Eichenberger.
- zugestimmt, dass der Beförsterungsvertrag der Gemeinden Bubikon, Gossau und Hombrechtikon mit dem Ingenieurbüro Ammann AG, Eschenbach auf die Gemeinde Grüningen ausgedehnt wird;



- den Auftrag für die Gärtnerarbeiten und den Oberbau des neuen Feuerwehr- und Werkgebäudes an die W. Stehli AG, Gossau, zum Betrage von Fr. 278'443.55 inkl. MwSt. vergeben;
- die Abrechnung für den Ersatzbau der Freizeitanlage Moos zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet. Die Kosten betragen Fr. 363'000.- und fallen damit um Fr. 42'000.- geringer aus als veranschlagt;
- die Abrechnung für den Umbau des Allwetterplatzes in ein Kunstrasenfeld zu Handen der Gemeindeversammlung verabschiedet. Die Kosten betragen Fr. 1'160'000.- und fallen damit um Fr. 9'000.- höher aus als veranschlagt;
- für den Kauf eines Oel-Wasserwehrfahrzeuges für die Feuerwehr Gossau einen Kredit von insgesamt Fr. 150'000.-- inkl. MwSt. genehmigt. 46% der Beschaffungskosten werden von der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich übernommen;



- beschlossen, die seit 1982 erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Cevi Gossau zum Betrieb des Jugendtreffs Pöstli im bisherigen Rahmen weiterzuführen. Dafür wurde ein Zusammenarbeitsvertrag genehmigt, der die konfessionsunabhängigen Rahmenbedingungen für die Jugendarbeit sowie einen Leistungsauftrag festhält.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Jörg Kündig, Gemeindepräsident,
Tel. 079/412 58 61, E-Mail: joerg.kuendig@gossau-zh.ch
- Thomas Binder, Gemeindegemeinschafter Gossau,
Tel. 044/936 55 26, E-Mail: binder@gossau-zh.ch

Gossau, 17. September 2012